

# Worauf Sie bei der Errichtung Ihrer PV-Anlage achten sollten!



Brandverhütungsstelle  
Oberösterreich



Um die Ziele der Energiewende zu erreichen, wird sowohl in der Gegenwart als auch in der Zukunft der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) intensiv gefördert und vorangetrieben. Diese Entwicklung ist essentiell, um den Übergang zu erneuerbaren Energiequellen zu beschleunigen und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren. Allerdings gehen die Installation und der Betrieb von PV-Anlagen mit potenziellen Risiken einher, insbesondere in Bezug auf den Brandschutz.

Unfälle und Brände können entstehen, wenn die Anlagen nicht fachgerecht installiert oder gewartet werden, was sowohl für die bauliche Substanz als auch für die Sicherheit der Einsatzkräfte bei einem Brandereignis erhebliche Gefahren darstellt.

Aus diesem Grund ist es von höchster Wichtigkeit, dass sich Gebäudeeigentümer:innen der möglichen Risiken bewusst sind und entsprechende Vorkehrungen treffen. In diesem Zusammenhang möchte die BVS – Brandverhütungsstelle für OÖ mit dem vorliegenden Informationsblatt einen Überblick bieten, worauf bei der Installation einer PV-Anlage geachtet werden sollte, um sicherzustellen, dass diese den geltenden Vorschriften und Sicherheitsstandards entspricht. Ziel ist es, durch korrekte Installation und regelmäßige Wartung die Risiken zu minimieren.

Das Informationsblatt deckt verschiedene Aspekte ab, darunter die Notwendigkeit einer fachgerechten Installation, die Bedeutung der Einhaltung von Brandschutzvorschriften und die Wichtigkeit regelmäßiger Inspektionen und Wartungsarbeiten.

Es werden praktische Hinweise gegeben, auf welche Zeichen einer unsachgemäßen Installation zu achten ist und wie eine optimale Wartung der Anlagen aussehen sollte. Darüber hinaus stehen die Expert:innen der BVS für individuelle Beratungen zur Verfügung.

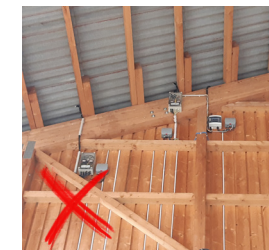
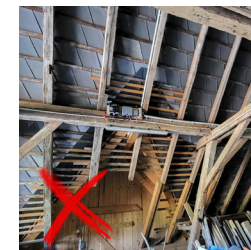
## Verkabelung

- Kabel dürfen nicht auf der Dachhaut aufliegen!
- Achten sie auf eine geschützte Verlegung bei der Dacheinführung!
- Achten sie generell auf Beschädigungen bei der Verkabelung!
- Ist der Schutz der Einsatzkräfte sichergestellt?  
(z.B. Kabelverlegung innerhalb des Gebäudes im Metallrohr, geschirmte PV-Leitungen oder Feuerwehrscharter)



## Montage des Wechselrichters (WR) und des Generatoranschlusskastens (GAK)

- Montage idealerweise auf nicht brennbarem Untergrund (Herstellervorgaben beachten!)
- Bereich unter WR/GAK idealerweise nicht brennbar!
- Leichte Zugänglichkeit der Schalt- und Schutzgeräte!



## Aufstellung Hausspeicher

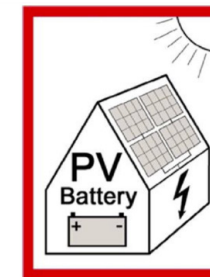
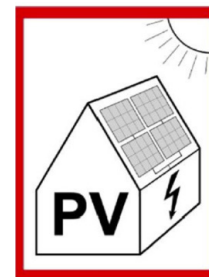
- Stationäre Energiespeicher („PV-Hausspeicher“) sind in sogenannten Unterbrandabschnitten aufzustellen

### Ausnahmen gibt es

- für kleine Speicher (< 3kWh),
- für die Aufstellung in Garagen < 50 m<sup>2</sup> bzw. zukünftig < 250 m<sup>2</sup> (bis 20 kWh bzw. in Ausnahmefällen bis 100 kWh) und Energiespeicher in Gebäuden der Gebäudeklasse GK1 (und Reihenhäuser der Gebäudeklasse GK2) bis 20 kWh (in Ausnahmefällen bis 100 kWh)

## Kennzeichnung

- Kennzeichnung im E-Verteiler!
- Kennzeichnung falls Hausspeicher vorhanden!



Nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Journaldienst (MO, MI, FR) unter +43 732 7617 350



**BVS – Brandverhütungsstelle für Oö.**  
registrierte Genossenschaft m.b.H.  
Petzoldstraße 45 / 4020 Linz / Austria  
T +43 732 7617-0 / F +43 732 7617-119  
office@bvs-ooe.at / www.bvs-ooe.at